

## **Saisonabschluss für die einen, Hauptprobe für die anderen – die SVL Lengnau starten am Rothrist-Cup 2018**

**Am vergangenen Samstag (25.8.2018) starteten die Jugend sowie die Aktiven der Geräteriege Lengnau am Rothrist-Cup. Für die Aktiven galt dieser Wettkampf als Hauptprobe für die Schweizer Meisterschaften vom 9. September 2018 in Burgdorf. Die Jugendlichen absolvierten ihren letzten Wettkampf der Saison und stellten noch einmal ihre Flexibilität unter Beweis.**

Um 11.00 Uhr versammelte sich die im Laufe der Saison auf sechs Turnerinnen und einen Turner zusammengeschrumpfte Jungmannschaft der SVL Lengnau. Noch am Abend zuvor musste ihre Gerätekombination zum wiederholten Mal umgestellt werden, da sich eine Turnerin kurzfristig verletzte. Doch die Jugendlichen liessen sich dadurch nicht demotivieren, sondern waren in der Halle voll bei der Sache und am Wettkampftag bereit, ihr Bestes zu geben. Als erstes wurden die vorerst noch guten Wetterbedingungen genutzt, um draussen das Programm zur Musik abzulaufen. Bereits da wurde auf Haltung und Ausstrahlung geachtet. Zum letzten Mal wurden Details geklärt: Werden die Arme seitlich oder vorne runtergenommen? Wird nach rechts oder nach links gedreht? Auf 7 oder 8 aufgestanden?

Schliesslich standen die Kids um 12.40 Uhr auf dem Wettkampfbereich bereit. Inzwischen waren auch die aktiven Turnerinnen und Turner eingetroffen und unterstützten ihren Nachwuchs lauthals. Die Vorführung ging ohne grösseren Patzer über die Bühne. Die Jugendlichen setzten alle vorgenommenen Änderungen routiniert um und turnten mit einer guten Einzelausführung. Mit der Note 9.00 waren sowohl die Leiterin als auch die Turnenden sehr zufrieden. Ungewiss blieb, ob es für den Einzug ins Finale reichen würde. Von elf Mannschaften würden es vier ins Finale schaffen. Gespannt warteten die Lengnauer die Noten der anderen Vereine ab und liessen die Anzeigetafel nicht aus den Augen. Mittlerweile waren sie auf den vierten Zwischenrang gerutscht – eine Note blieb noch ausstehend. Die Freude war gross, als bekannt war, dass die Jugend tatsächlich in den Final einzog. Daran hätte im letzten Training noch keiner geglaubt.

Zwischenzeitlich hatten sich die Aktiven auf ihre Gerätekombination vorbereitet. Da es zu regnen begonnen hatte, füllten sich die Gänge der Turnhalle und die überdachten Plätze auf dem Schulareal, auf welchen die Einwärm-Übungen durchgeführt werden konnten. Um 13.38 Uhr hiess es für die Aktiven des SVL, sich auf dem Wettkampfbereich bereitzustellen. Das Programm wurde mit einer guten Körperhaltung geturnt, allerdings schlichen sich einige Synchronitätsfehler ein. Mit der Note 8.80 landeten die Aktiven mit ihrer Gerätekombination auf dem 14. Rang (von 19) und verpassten den Final deutlich.

Es bestand die Hoffnung, dass es mit dem Schulstufenbarrenprogramm klappen würde, mit welchem sich die Lengnauer an der diesjährigen Kantonalen Meisterschaft den Vizemeistertitel erturnt hatten. Die Turnenden waren dementsprechend motiviert, auch da sie am Vorabend mit dem SSB-Programm an der Kornhausmesse in Burgdorf auftreten durften, und dort alles reibungslos geklappt hatte. Um 15.14 Uhr marschierten die Aktiven auf den Wettkampfbereich. Es wurde mit viel Power und Ausstrahlung geturnt. Leider gelang die Vorführung allerdings nicht fehlerfrei. Trotz der guten Note 9.30 reichte es bei Weitem

nicht in den Final und die Lengnauer landeten auf dem 7. Rang (von 8). Hatte man sich nach dem sensationellen Resultat an der KMV zu sehr in Sicherheit gewägt? Es zeigte sich auf alle Fälle, dass die Konkurrenz nicht schlief und die Aktiven die verbleibende Trainingszeit effizient nutzen müssen, um an den Schweizer Meisterschaften mithalten zu können.

Um 16.17 Uhr eröffneten die Jugendlichen der SVL dann die Finaldurchgänge. Unter dem anspornenden Applaus der aktiven Turnerschaft sowie der begeisterten Eltern turnten die Kids sichtlich mit Spass, einer tollen Ausstrahlung und ohne Patzer. Mit der finalen Note von 9.03 konnte leider kein Rang mehr gutgemacht werden. Trotzdem freuten sich die Jugendlichen über einen gelungenen Wettkampftag und ihren Preis, bestehend aus einer Tüte voller Süßigkeiten.

*Bianca Schellenberg*